

### **3 - Achs Tieflader – Leichtbauweise**

Um innerhalb des vorgeschriebenen Limits des Gesamtgewichtes von 41.800 kg eine maximale Nutzlast zu erreichen, wurde seitens der Firma HRD ein neues Tiefladerkonzept entwickelt.

Unter Verwendung hochfester Feinkornstähle und technischer Detailausführungen konnte das Eigengewicht des Aufliegers auf ca. 7.760 kg erheblich reduziert werden.

Zusammen mit der abgebildeten Zugmaschine beträgt das Leergewicht der Kombination ca. 15.500kg. Somit wird eine technisch mögliche Nutzlast von über 26.000 kg generiert.



Den Auflieger bietet HRD als drei- und vierachsige Variante an, die Bereifung 205/65 R 17.5 ermöglicht (bei reduzierter Achslast) eine Ladehöhe im Tiefbett von minimal etwa 790 mm.

Ausgestattet ist der Leichtbau-Tieflader unter anderem mit einer Baggerstiellmulde und Radmulden mit überfahrbaren Aluminiumabdeckungen sowie Nadelholzboden im Hochbett.



Um die Flexibilität des Aufliegers aufrecht zu erhalten, kann bei den Auffahrrampen aus unterschiedlichsten Ausführungen gewählt werden.

### **3 - axle low loader – lightweight construction**

To reach a maximum payload within the legal limit of the maximum total weight of 41,800 kg, HRD developed a new low loader concept.

Using high-strength fine-grained steels and technical details, the trailer's net weight was reduced considerably to around 7,760 kg.

Together with the pictured tractor unit the empty weight of the combination is about 15,500 kg.

Through that a technical payload of over 26,000 kg can be generated.

The semi-trailer will be offered as a three- and four-axle version by HRD, the tires 205/65 R 17.5 allow (with reduced axle load) a loading height in the lower bed of at least approximately 790 mm.

The lightweight low loader is equipped with an excavator shovel trough and wheel troughs with drive-over aluminum covers such as softwood floor in the upper bed as standard.

In order to maintain the flexibility of the trailer a variety of ramp system designs are selectable.

